Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

Jahresbericht 2007-2008

issa

„Jeder hat als Mitglied der Gesellschaft das Recht auf soziale Sicherheit“

1

Artikel 22, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 1948

© ILO

Die Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS) ist die weltweit führende internationale Organisation, die nationale Verwaltungen und Träger der sozialen Sicherheit vereint. Die IVSS bietet ihren Mitgliedern Informationen, Forschung, Expertenberatung und Foren, um weltweit dynamische Systeme der sozialen Sicherheit und der Sozialpolitik aufzubauen und zu fördern. Die IVSS wurde 1927 gegründet und zählt heute mehr als 350 Mitglieder in 150 Ländern.

Ziel der IVSS ist die Unterstützung einer dynamischen sozialen Sicherheit als soziale Dimension einer sich globalisierenden Welt durch die Förderung herausragender Beispiele in der Verwaltung der sozialen Sicherheit. Die IVSS tritt für soziale Sicherheit ein, die sich anpasst und innoviert, um eine integrierte, kohärente, proaktive und zukunftsweisende Politik und Programme zu fördern, die besseren Zugang zur sozialen Sicherheit gewährleisten.

Die IVSS heute: Förderung und Entwicklung der sozialen Sicherheit weltweit

Dieses Jahr, in dem wir das 60-jährige Bestehen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte feiern, die das Recht auf soziale Sicherheit verankert, entwickelt sich die Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS) als zukunftsorientierte Organisation, die weltweit an der Ausweitung und Verbreitung des internationalen Wissens über soziale Sicherheit arbeitet.

Im abgelaufenen Jahr beging die Vereinigung ihr 80-jähriges Bestehen und leitete wichtige strukturelle Veränderungen ein, um das ehrgeizige Ziel einer neuen IVSS voranzubringen. Programm und Haushalt für die Jahre 2008-2010, die auf der 29. Generalversammlung im September 2007 in Moskau verabschiedet wurden, waren das Ergebnis umfassender Konsultationen mit den IVSS-Mitgliedern und einer koordinierten Planung mit dem IVSS-Vorstand. Das Dokument definiert eine neue strategische Vision, eine Reihe von Zielen und zu erwartenden Ergebnissen, die dem entsprechen, was die Vereinigung erreichen will: relevant sein, den Mitgliedern einen klaren Mehrwert bieten und bei der Entwicklung der sozialen Sicherheit reale Fortschritte bewirken. Die einhellige Zustimmung — wie auch die einstimmige Wiederwahl der IVSS-Amtsträger — belegt eindeutig die breite Unterstützung für die Pläne zur Entwicklung einer neuen und stärkeren IVSS.

Ein dynamisches Programm

Als Zeichen für den neuen Kurs wurde die 29. IVSS-Generalversammlung in eine größere Veranstaltung eingebettet, die dem weltweiten Transfer von Wissen über soziale Sicherheit gewidmet war. Das erste Weltforum für soziale Sicherheit markierte einen Wendepunkt, um ein neues gemeinsames Verständnis der Rolle der sozialen Sicherheit als soziale Dimension der Globalisierung in den Vordergrund zu rücken. Während des gesamten Forums wurde unterstützt durch den Bericht *Entwicklungen und Trends* immer wieder eine dynamische soziale Sicherheit als zukunftsweisender Weg befürwortet. Das Konzept der dynamischen sozialen Sicherheit bringt die Vision der IVSS von einer sozialen Sicherheit zum Ausdruck, welche die Sozialschutzsysteme zugänglicher und nachhaltiger gestalten will. Diese Systeme sollten nicht nur Schutz bieten, die Prävention fördern und Rehabilitation und Wiedereingliederung unterstützen, sondern auch zur Verwirklichung einer sozial integrierenden und wirtschaftlich produktiven Gesellschaft beitragen.

© Corbis

Weitere in den Jahren 2007-2008 eingeführte Strukturänderungen sahen eine neue Arbeitsweise für die Fachausschüsse vor. Das zweite Forum der Fachausschüsse im Januar 2008 in Genf bot den Fachausschüssen Gelegenheit, ihre Arbeitspläne in Verbindung mit erwarteten Ergebnissen des Dreijahresprogramms der IVSS zu koordinieren.

Neue Dienstleistungen für die Mitglieder

Im Jahr 2007 wurden mit dem Start von ISSANET, dem Extranet für Mitglieder, in Fortsetzung früherer Initiativen die Dienstleistungen für Mitglieder ausgebaut, indem elektronische Bibliotheken und Arbeitsflächen sowie ein Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern angeboten und *IVSS-Aktuell,* unser neues monatlich erscheinendes Nachrichtenblatt, eingerichtet wurden. Neben diesen exklusiven Dienstleistungen für unsere Mitglieder entwickelten wir auch ein neues Webportal mit einer einzigartigen Vielfalt von Nachrichten und Informationen zur sozialen Sicherheit für Mitglieder und die Öffentlichkeit. Im Zentrum des Webportals steht der bessere Zugang zu spezialisierten Datenbanken und Länderprofilen über die Systeme der sozialen Sicherheit, Reformen und Ressourcen.

Die IVSS begann den neuen Dreijahreszeitraum auch mit einem neuen visuellen Erscheinungsbild, dem der IVSS-Vorstand auf seiner 97. Sitzung zustimmte. Das neue Logo und institutionelle Design stehen im Zeichen der Kontinuität der IVSS und geben den Kommunikationsträgern der IVSS in elektronischer und Papierform mehr Kohärenz.

© Thomas Lee / mondolibrary.net

Stärkung der regionalen Dimension

In diesem Jahr kam es auch zu einer Reihe wichtiger Innovationen auf regionaler Ebene, insbesondere die Eröffnung der ersten regionalen IVSS-Verbindungsbüros und -netzwerke, die in enger Zusammenarbeit mit dem Sekretariat in Genf danach streben, die regionale Dimension der IVSS-Tätigkeiten und somit ihre Relevanz für unsere weltweite Mitgliedschaft zu stärken. Unser Engagement für die Förderung und Entwicklung der sozialen Sicherheit in allen Regionen kommt auch in der Organisation von Regionalforen für soziale Sicherheit (RFSS) zum Ausdruck, von denen das erste im November 2008 in Ruanda stattfindet. Um Beispiele für gute Praxis auf regionaler Ebene anzuerkennen, wird die IVSS einen Wettbewerb für die Mitgliedsorganisationen starten, der einen Preis für Gute Praxis verleiht und in jeder Region in Verbindung mit dem RFSS stattfinden wird. Erstmals vergeben wird die Auszeichnung auf dem RFSS in Ruanda. Alle vier Gewinner regionaler Auszeichnungen werden in einer Plenarsitzung auf dem Weltforum für soziale Sicherheit 2010 vorgestellt.

Die IVSS hat zweifellos eine Phase erheblichen Wandels durchgemacht. Wir möchten den Mitarbeitern im IVSS-Sekretariat und in den Regionalbüros für ihr laufendes Engagement und die erfolgreiche Umsetzung des Arbeitsprogramms der Neuen IVSS danken. Unser Dank gilt auch den Mitgliedsorganisationen für ihre Großzügigkeit bei der Ausrichtung von Veranstaltungen und Beherbergung regionaler Strukturen sowie für fachliche Beiträge, ohne die viele erfolgreiche Tätigkeiten nicht möglich gewesen wären.

Anlässlich des 80-jährigen Bestehens der IVSS erinnerten wir uns an die starken historischen Bande zwischen IVSS und IAO, die eine zentrale Rolle beim Aufbau unserer Vereinigung spielten. Acht Jahrzehnte nach unserer Gründung stellen wir mit großer Zufriedenheit fest, dass die Bemühungen unserer Organisationen, das gemeinsame Ziel der sozialen Sicherheit für alle zu erreichen, nicht nachgelassen haben.

Schließlich möchten wir unseren Mitgliedern aus der Russischen Föderation nochmals unseren herzlichen Dank ausrichten für die außerordentliche Unterstützung zur herausragenden Organisation des ersten Weltforums für soziale Sicherheit 2007.

Wir hoffen, dass dieser Jahresbericht Ihnen helfen wird, die Einzigartigkeit der IVSS anhand ihrer zahlreichen Tätigkeiten und Unternehmungen zu erkennen.

Corazon de la Paz-Bernardo
IVSS-Präsidentin

Hans-Horst Konkolewsky
IVSS-Generalsekretär

Das Jahr im Überblick: Auf dem Wege zu einer dynamischen sozialen Sicherheit

Der Zugang zu sozialer Sicherheit ist ein Menschenrecht. Und doch genießt die Mehrheit der Weltbevölkerung keinen Schutz durch die soziale Sicherheit. Bemühungen, die finanzielle Tragfähigkeit von Systemen der sozialen Sicherheit zu sichern, haben oft die Angemessenheit des Leistungsniveaus und die Notwendigkeit, den Schutz besser auf die sich wandelnden Bedürfnisse des Einzelnen zuzuschneiden, vernachlässigt.

Institutionen der sozialen Sicherheit suchen ständig nach innovativen Antworten auf eine Vielzahl von Herausforderungen. Die Globalisierung der Wirtschaft und die Arbeitsmarktflexibilität, der demografische Wandel, technologische Innovationen und sich fortentwickelnde Familienstrukturen erhöhen alle den Druck auf die soziale Sicherheit, sich anzupassen. Auf dem ersten Weltforum für soziale Sicherheit, das im September 2007 in Moskau stattfand, forderte der IVSS-Generalsekretär, Hans-Horst Konkolewsky, mehr politische Anstrengungen und ein breiteres Konzept der sozialen Sicherheit, um die Herausforderungen durch die alternde Bevölkerung, niedrige Deckungsgrade und die sich verstärkende Ungleichheit anzugehen.

Um auf die sich entwickelnden und unterschiedlichen Bedürfnisse der Bevölkerungen einzugehen, tritt die IVSS für Maßnahmen und Programme der sozialen Sicherheit ein, die integriert, proaktiv und vorausschauend sind, damit diese einen universell zugänglichen, angemessenen und nachhaltigen Schutz besser gewährleisten können. Die strategische Vision der IVSS ist die Förderung der dynamischen sozialen Sicherheit als soziale Dimension einer sich globalisierenden Welt, indem sie herausragende Beispiele in der Verwaltung der sozialen Sicherheit unterstützt.

Förderung einer effektiveren Verwaltung der sozialen Sicherheit

Der Auftrag der IVSS, Verwaltungen der sozialen Sicherheit bei ihrem Streben nach Höchstleistungen zu unterstützen, wird durch die Organisation von Veranstaltungen verwirklicht, die den Dialog und Meinungsaustausch über Möglichkeiten der Leistungssteigerung fördern.

Führungskompetenz und Innovation in der sozialen Sicherheit

Die Internationale Konferenz über Verwaltung, Organisation und Methoden brachte im Juli 2007 in Wien, Österreich, 225 Topmanager von Institutionen der sozialen Sicherheit weltweit zu einem Erfahrungsaustausch und einer Debatte über die Forschungsergebnisse zur Praxis des „Change Management“ (Bewältigung des Wandels) in Organisationen der sozialen Sicherheit zusammen. Die Veranstaltung wurde mit der globalen Managementberatungsfirma Accenture durchgeführt.

© istockphoto

© Thomas Lee / mondolibrary.net

© ISSA

CEO-Seminare

Die IVSS organisierte 2007 zwei intensive Seminare für Leiter von Institutionen der sozialen Sicherheit, die sich auf das Management von Reformen konzentrierten. Das erste Seminar wurde für arabische Länder in Afrika und Asien ausgerichtet (im Mai 2007 in Amman, Jordanien), eine Veranstaltung für französischsprachige Leiter von Institutionen der sozialen Sicherheit (im Juni 2007 in Divonne-les-Bains, Frankreich) folgte. Den Teilnehmern zufolge boten die Seminare eine wertvolle Gelegenheit für den Erfahrungsaustausch unter Führungskräften, die oft vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

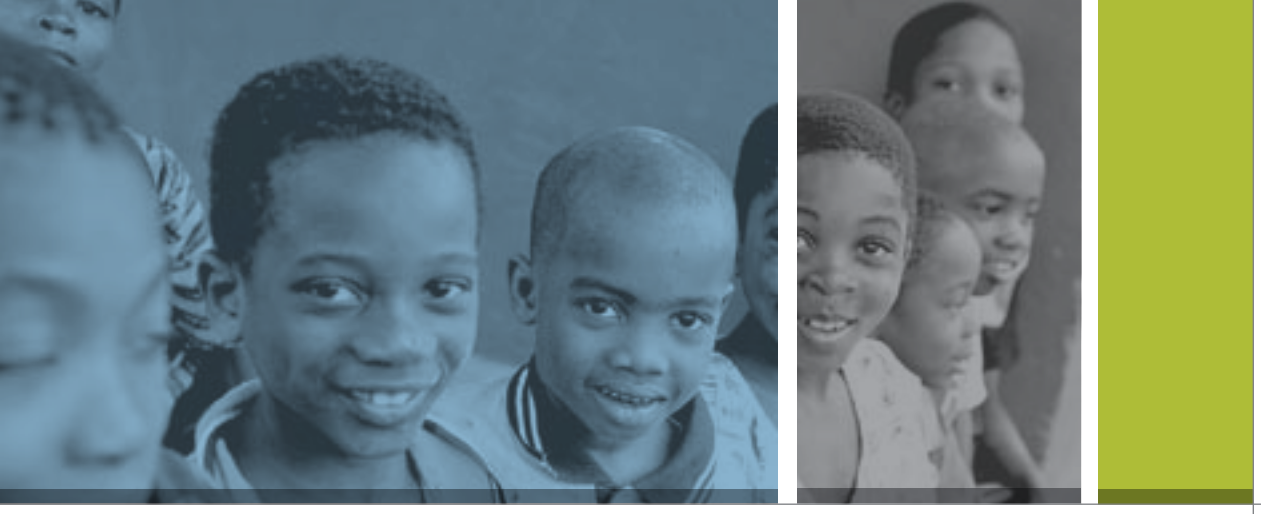
Erstes Weltforum für soziale Sicherheit

29. IVSS-Generalversammlung Moskau, Russische Föderation, September 2007

Das erste Weltforum für soziale Sicherheit versammelte 1169 Minister, politische Entscheidungsträger, Administratoren und Akademiker aus 126 Ländern. Das Forum wurde von den IVSS-Mitgliedern in der Russischen Föderation ausgerichtet und bot Experten eine interaktive Plattform für Diskussionen über die Herausforderungen von heute und die Lösungen von morgen auf dem Weg zu einer dynamischen sozialen Sicherheit. Die im gleichnamigen Bericht vermerkten Entwicklungen und Trends zeigen, dass die dynamische soziale Sicherheit der richtige Weg für Fortschritte ist.

Ein Höhepunkt des Weltforums für soziale Sicherheit war der Gipfel, der ein einzigartiges Forum für eine Debatte über die Zukunft der sozialen Sicherheit bot. Die Podiumsteilnehmer waren sich einig, dass ein breiteres Konzept der sozialen Sicherheit auf der öffentlichen Agenda stehen müsse. Sie untersuchten die Rolle der sozialen Sicherheit bei der Linderung von Armut und Reduktion der Ungleichheit und stimmten darin überein, dass Wirtschaftswachstum und ein gut funktionierender Arbeitsmarkt zwar wesentlich seien, dass aber „die Globalisierung auch ein soziales Gesicht haben müsse“, wobei der sozialen Sicherheit eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Gleichheit und einer faireren Gesellschaft zukomme.

Das nächste Weltforum für soziale Sicherheit wird 2010 in Kapstadt, Südafrika stattfinden.



© Thomas Lee / mondolibrary.net

Vernetzung zu Fragen der sozialen Sicherheit

Um bestimmte Fragestellungen gemeinsam zu erörtern, organisiert die IVSS Foren für verschiedene Zweige der sozialen Sicherheit weltweit. Sie werden in allen Regionen zu einem breiten Spektrum von übergreifenden Themen abgehalten.

Soziale Sicherheit und Arbeitsmarkt: im Widerspruch?

Im März 2007 wurde eine Internationale Forschungskonferenz über soziale Sicherheit mit diesem provokativen Titel in Warschau, Polen abgehalten. Auf diesem internationalen Treffen von Administratoren der sozialen Sicherheit, Forschern und Akademikern wurden mehr als 100 Arbeiten und Beiträge vorgestellt, die sich mit der Vereinbarkeit von sozialer Sicherheit und zunehmend flexiblen Arbeitsmärkten, informeller Beschäftigung, Verlängerung des Erwerbslebens, Globalisierung und anderen wichtigen Fragen befassten.

Integration ins Erwerbsleben

Eine wichtige europäische Regionaltagung befasste sich im Mai 2007 in Oslo, Norwegen mit der demografischen Entwicklung, Arbeitmarktentwicklungen und der Notwendigkeit, die Nachhaltigkeit von Systemen der sozialen Sicherheit zu gewährleisten. Die Tagung, an der Träger der sozialen Sicherheit aus 26 Ländern Europas teilnahmen, untersuchte die Veränderungen bei Beschäftigungstrends und Leistungsansprüchen sowie die Bedeutung einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit.

Planung der zukünftigen Finanzierung der sozialen Sicherheit

Versicherungsmathematische Projektionen bilden die Grundlage für die Finanzierung der sozialen Sicherheit. Auf der Internationalen Konferenz von Versicherungsmathematikern und Statistikern der sozialen Sicherheit untersuchten Spezialisten aus 62 Ländern im Mai 2007 in Helsinki, Finnland, die bei versicherungsmathematischen Bewertungen von Systemen der sozialen Sicherheit und Rentenkassen im Zeichen des demografischen Wandels und wirtschaftlicher Volatilität verwendeten Annahmen.

Gesetzgebung zum Recht auf soziale Sicherheit

Auf einer bemerkenswerten gemeinsamen Tagung der IVSS und der Interamerikanischen Konferenz für Soziale Sicherheit (CISS) ging es im November 2007 in Bogota, Kolumbien, vor allem um die gesetzgeberische Verantwortung für eine Verankerung des Rechts auf soziale Sicherheit in der nationalen politischen Tagesordnung.

© ILO

Die Botschaft herüberbringen: Prävention zahlt sich aus

Die Häufigkeit von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten bereitet den Systemen der sozialen Sicherheit weltweit Sorge. Schätzungen zufolge, sterben jedes Jahr mehr als 2 Millionen Menschen an berufsbezogenen Krankheiten oder Unfällen. Um auf diese Herausforderungen zu reagieren und die Prävention zu fördern, verfügt die IVSS nicht nur über einen Fachausschuss, der sich vor allem mit Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten befasst, sondern auch über ein einzigartiges Netzwerk von 11 Internationalen Sektionen für Prävention unter der Leitung des Besonderen Ausschusses für Prävention.

2007-2008 waren die Asbestkampagne sowie die Vorbereitung des 18. Weltkongresses für Gesundheit und Sicherheit bei der Arbeit, der vom 29. Juni- 2. Juli 2008 in Seoul stattfindet, wichtige Teile ihres Arbeitsprogramms. Daneben veranstalteten die Internationalen Sektionen eine Reihe internationaler Konferenzen über die Verhütung von beruflichen Risiken in verschiedenen Sektoren in Athen (Gesundheitswesen), Hanoi (Bergbau), Prag (Eisen- und Metallindustrie) und Pamplona (Landwirtschaft). Die IVSS setzte ihren Seminarzyklus über die Prävention von Berufskrankheiten mit einer Tagung in Kribi, Kamerun, im März 2007 fort, an der Organisationen aus mehr als 20 Ländern der Region Afrika teilnahmen. Die Veranstaltung untersuchte u.a. die Bedeutung genauer Datenerhebungen und Fallstudien mit Beispielen für gute Praxis aus verschiedenen Ländern.

Am 28. April wurden die IVSS-Mitglieder im Rahmen des Internationalen Tags für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit mobilisiert, der 2007 unter dem Motto *„Sichere und gesunde Arbeitsplätze – Verwirklichung menschenwürdiger Arbeit“* und 2008 mit *„Mein Leben, meine Arbeit, meine Arbeit in Sicherheit – Risikomanagement am Arbeitsplatz“* begangen wurde. Der Internationale Tag für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit ist eine Initiative zur Förderung des Arbeitsschutzes, die von der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) eingeleitet wurde und von der IVSS unterstützt wird.

© Corbis

issa

Europa

Mitglieder

112 Vollmitglieder in 43 Ländern
38 assoziierte Mitglieder in 18 Ländern

Verbindungsbüros

Europäisches Netz – Leitungsgremium unter V
Niederländischen Bank für Sozialversicherung.

Wichtigste Tagungen

2009 Internationale Forschungskonferenz ü
Datum: 1. - 3. April
Ort: Luxemburg

Internationale Konferenz über Inform
Kommunikationstechnologie in der so
Datum: 3. - 5. Juni
Ort: Sevilla, (Spanien)

2010 Regionales Forum für soziale Sicherh
Datum: Noch offen
Ort: Noch offen

Amerika

Mitglieder

41 Vollmitglieder in 31 Ländern
14 assoziierte Mitglieder in 5 Ländern

Verbindungsbüros

Fachberaterin für Amerika
(Buenos Aires, Argentinien).

Fachberater für die englischsprachige Karibik (Barbados).

Wichtigste Tagungen

2009 Internationale Konferenz der Versicherungsmathematiker und Statistiker der sozialen Sicherheit
Datum: 16. - 18. September
Ort: Ottawa (Kanada)

Regionales Forum für soziale Sicherheit für Amerika
Datum: Noch offen
Ort: Noch offen

Afrika

Mitglieder

69 Vollmitglieder in 42 Ländern
10 assoziierte Mitglieder in 8 Ländern

Verbindungsbüros

Verbindungsbüro für das südliche Afrika (Pretoria), wird vom Ministerium für Sozialentwicklung Südafrikas beherbergt

Fachberater für Afrika
(Accra, Ghana).

Wichtigste Tagungen

2008 Regionales Forum für sozial
Datum: 18. - 20. November
Ort: Kigali (Ruanda)

2010 Weltforum für soziale Siche
Datum: 21. - 27. November
Ort: Kapstadt (Südafrika)

Vorsitz der

über soziale Sicherheit

nations- und
ozialen Sicherheit

eit für Europa

le Sicherheit für Afrika

rheit

Die **Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit** ist die weltweit führende internationale Organisation, die nationale Verwaltungen und Träger der sozialen Sicherheit vereint. Im Mai 2008 zählte die IVSS 267 Vollmitglieder in 144 Ländern und 83 assoziierte Mitglieder in 42 Ländern, d.h. insgesamt 350 Mitglieds-organisationen in 150 Ländern.

Asien-Pazifik

Mitglieder

45 Vollmitglieder
in 28 Ländern
21 assoziierte Mitglieder
in 11 Ländern

Verbindungsbüros

Verbindungsbüro für arabische Länder (Amman), wird von der Anstalt für soziale Sicherheit Jordaniens beherbergt.

Verbindungsbüro für Südostasien (Kuala Lumpur), wird vom Angestelltenvorsorgefonds Malaysias beherbergt.

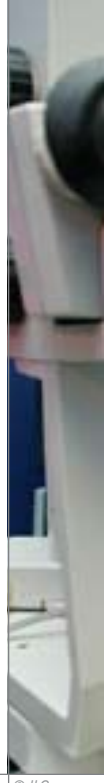
Wichtigste Tagungen

2008 XVIII. Weltkongress für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
Datum: 29. Juni – 2. Juli 2008
Ort: Seoul, Korea

2009 Regionales Forum für soziale Sicherheit für Asien und den Pazifik
Datum: Noch offen
Ort: Noch offen

www.issa.int

Aufbau der Neuen IVSS
Wissen und Ressourcen über soziale Sicherheit



© ILO

Die IVSS-Mitgliedsorganisationen haben jetzt besseren Zugang zu einer beispiellosen Bandbreite von Informationen durch sichere und leicht zugängliche Dokumente in elektronischer und Papierform sowie ein neues Webportal mit einem dynamischen Extranet für die Mitglieder.

Ein neuer Ansatz für den Wissenstransfer

Zum neuen Webportal gehören eine Beobachtungsstelle für soziale Sicherheit und eine an das elektronische Zeitalter angepasste Publikationspolitik, die stärker auf analytische und zielgerichtete Inhalte abstellt. *E-Trends* wurde durch das elektronische Nachrichtenblatt *Beobachter für soziale Sicherheit* und *IVSS-Aktuell* ersetzt, ein monatliches Bulletin mit Nachrichten und Informationen ausschließlich für IVSS-Mitglieder. Die einmalige Sammlung der IVSS von Daten und Informationen zur sozialen Sicherheit wurde durch Länderprofile auf dem Webportal, einen leichteren Zugang zur Datenbank *Soziale Sicherheit* weltweit (SSW) und einen themenbezogenen Ansatz noch zugänglicher gemacht. Das Webportal wird sich mit Hilfe der elektronischen Veröffentlichungen zum zentralen Element der IVSS-Strategie zur Wissensverbreitung entwickeln.

Wissenstransfer über Entwicklungen und Trends in der sozialen Sicherheit

1 Sonderausgabe und Doppelnummer der Internationalen Revue für Soziale Sicherheit „Ausweitung der sozialen Sicherheit auf alle“, zum 80-jährigen Bestehen der IVSS.

1 neues Buch in der Reihe *Complementary and Private Pensions* Throughout the World wurde in Zusammenarbeit mit der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) und der Internationalen Organisation von Rentenaufsichtsbehörden (IOPS) fertiggestellt.

2 Bände der Reihe *Social Security Programs Throughout the World* (Afrika und Amerika) wurden in Zusammenarbeit mit der amerikanischen Verwaltung für soziale Sicherheit fertiggestellt.

3 Nummern von „Sozialpolitik im Brennpunkt“ analysierten die wichtigsten Themen der sozialen Sicherheit, Arbeitsmärkte, Fondsanlagen und Gesundheit usw.

4 neue Ausgaben der *Internationalen Revue für Soziale Sicherheit*.

10 zentrale Kapitel, welche die neueste Entwicklung in der Praxis der sozialen Sicherheit in dem Bericht *Entwicklungen und Trends: Für eine dynamische soziale Sicherheit* verfolgen, wurden für das Weltforum für soziale Sicherheit in 7 Sprachen veröffentlicht.

19 Länderprofile in Afrika und Amerika wurden der Datenbank über Zusatz- und Privatrenten übermittelt.

81 Länderprofile bieten zusammen mit 8 Tabellen mit ländervergleichenden Daten in der Datenbank Systembeschreibung neuste Meldungen.

112 neuere Reformen wurden der Reform-Datenbank hinzugefügt.

1 232 zusätzliche Veröffentlichungen in elektronischer und Papierform wurden in die bibliographische Datenbank neu aufgenommen.

2 280 Personen nahmen an IVSS-Konferenzen, Tagungen und am Weltforum für soziale Sicherheit teil.

48 964 mal wurde Soziale Sicherheit weltweit (www.issa.int/ssw) 2007 von Benutzern in Anspruch genommen, was eine Zunahme von 14 Prozent gegenüber dem Jahr 2006 bedeutet.

1 019 734 mal wurde die IVSS-Webseite (www.issa.int) im Jahr 2007 angeklickt, eine Zunahme um 25 Prozent im Vergleich zu 2006.

Neue visuelle Identität der IVSS

2008 führte die IVSS ein neues Logo und eine neue visuelle Identität für die Vereinigung ein, um eine kohärente bildliche Darstellung der IVSS zu erreichen. Das neue Design wird Programm und Tätigkeiten der Organisation umfassend und einheitlich zur Geltung bringen.

Richtlinien zur visuellen Identität

Information der Mitglieder, Förderung der Zusammenarbeit und Wissenstransfer

IVSS-Extranet gestartet

Die IVSS lancierte ein neues Online-Instrument, um die Kommunikation und aktive Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedsorganisationen zu verbessern. ISSANET, das exklusive Extranet für Mitglieder, soll den Zugang zu Dokumenten und Veröffentlichungen, den Austausch von Erfahrungen und Beispielen für gute Praxis, die effiziente Verwaltung verschiedener Tätigkeiten und Programme der Vereinigung sowie die Erhebung von Informationen erleichtern, um die Dienstleistungen für die Mitglieder zu verbessern.

ISSANET: http://www-issanet.issa.int/

Die Welt der sozialen Sicherheit mit einem Tastendruck

Die IVSS startete im Frühjahr 2008 ein neues mehrsprachiges Webportal, um eine einmalige Online-Informationsquelle und Beobachtungsstelle für die soziale Sicherheit zur Verfügung zu stellen. Das Webportal bietet Länderprofile der sozialen Sicherheit mit Daten zu Reformen und Systemen, Präsentationen wichtiger Themen der sozialen Sicherheit, Nachrichten und Veranstaltungen aus der ganzen Welt und Zugang zu einer umfassenden Reihe von Dokumenten und Informationsquellen.

IVSS-Webportal soziale Sicherheit
http://www.issa.int/

Wie die IVSS arbeitet

Die Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit ist eine mitgliedergestützte Organisation, die von drei **Hauptsatzungsorganen** geleitet wird:

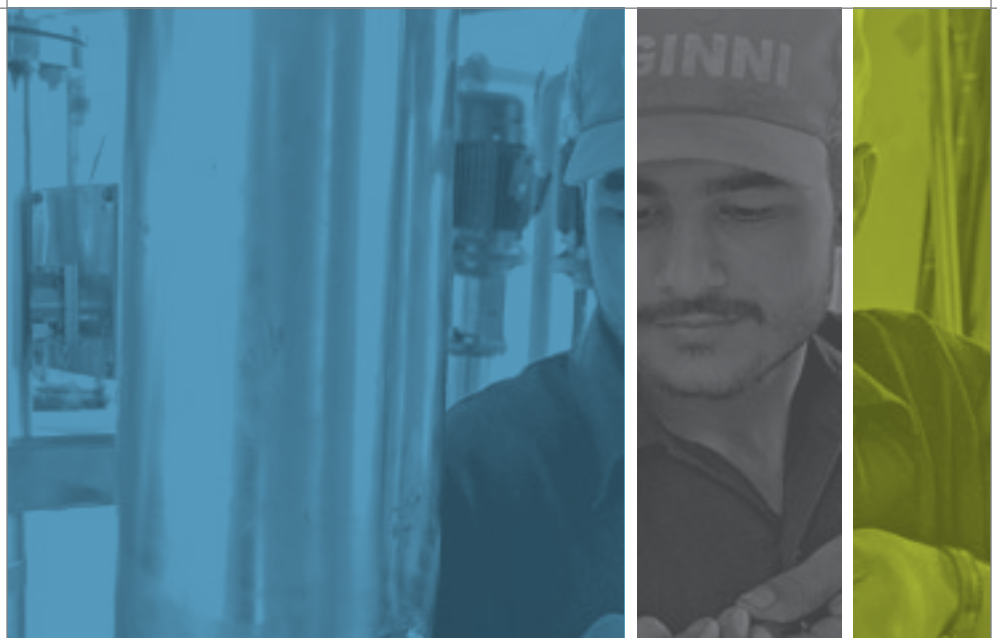
- Die **Generalversammlung** ist die Mitgliederversammlung der Vereinigung und das höchste Satzungsorgan, in dem alle IVSS-Mitglieder direkt vertreten sind. Sie ist für den Inhalt der Satzung verantwortlich. Gewöhnlich tritt die Generalversammlung einmal alle drei Jahre zusammen.

- Der **Verwaltungsrat** ist das Wahlorgan der Vereinigung und besteht aus Hauptdelegierten jedes Landes, in dem die IVSS mindestens ein Vollmitglied hat, jedes Land hat einen Hauptdelegierten. Seine Hauptaufgabe besteht in der Wahl des Präsidenten, des Schatzmeisters und der Mitglieder des Vorstands und des Kontrollrats sowie des Generalsekretärs. Gewöhnlich tritt der Verwaltungsrat anlässlich jeder Sitzung der Generalversammlung zusammen.

- Der **Vorstand** bildet die Verwaltungsinstanz der Vereinigung und besteht aus dem IVSS-Präsidenten, dem Schatzmeister, dem Generalsekretär und gewählten Mitgliedern, die die verschiedenen Weltregionen vertreten. Seine Hauptfunktion besteht in der Festlegung von Aktionsplänen, Zeitplänen und Richtlinien, die für die Erstellung des Tätigkeitsprogramms und Haushalts der Vereinigung einzuhalten sind, die Bestimmung von vorrangigen Programmtätigkeiten, die Überwachung und Bewertung der Ergebnisse, die Entscheidung über Beitrittsanträge und die Verabschiedung der Finanzordnung. Er legt auch die Struktur — und den Auftrag — von Fachausschüssen fest, die nötig sind, um das Tätigkeitsprogramm der Vereinigung durchzuführen. Der Vorstand tritt mindestens einmal pro Kalenderjahr zusammen.

Die **wichtigsten Amtsträger** der IVSS sind die Präsidentin, Corazon de la Paz-Bernardo (Philippinen), die Vize-Präsidentin, Susan Scotti (Kanada), der Schatzmeister, Wim Franssen (Niederlande) und der Generalsekretär, Hans-Horst Konkolewsky (Dänemark).

Über ihr **Sekretariat** in Genf bietet die IVSS ihren Mitgliedsorganisationen eine Reihe von Dienstleistungen an und arbeitet eng mit den Fachausschüssen zusammen.



© Zoriah / mondolibrary.net

© Giray / mondolibrary.net

Fachausschüsse

Die aus IVSS-Mitgliedern bestehenden 11 Fachausschüsse fördern das Wissen in den verschiedenen Zweigen der sozialen Sicherheit durch die Identifikation von Expertennetzen, durch Konferenzen, Seminare und die Veröffentlichung von Berichten. Die Funktionsträger der Fachausschüsse werden zu Beginn des Dreijahreszeitraums vom Vorstand gewählt.

Regionalstruktur

Es wird ein neues Netzwerk von Verbindungsbüros aufgebaut, um die Bedürfnisse der Mitglieder und regionale Unterschiede besser zu berücksichtigen. Die neuen IVSS-Verbindungsbüros nehmen das Büro in Amman (Jordanien) als Modell und bieten einen flexibleren und stärker integrierenden Ansatz mit einer regionalen Perspektive.

Mitglieder

Die Zusammensetzung der IVSS ist in der Welt internationaler Organisationen insofern einmalig, als sie ein breites Spektrum von Ministerien, halbstaatlichen Institutionen und eigenständigen Trägern umfasst.

Die IVSS bietet zwei Möglichkeiten der Mitgliedschaft an: Vollmitglieder und assoziierte Mitglieder. Zu den IVSS-Vollmitgliedern zählen Regierungsstellen, Institutionen, Träger sowie deren Zusammenschlüsse und Verbände. Zu den assoziierten Mitgliedern zählen Organisationen, deren Ziele mit denjenigen der IVSS vereinbar sind, die aber keine Vollmitglieder werden können.

Fachausschüsse

1. Beschäftigungspolitiken und Arbeitslosenversicherung
2. Statistische, versicherungsmathematische und finanzielle Studien
3. Familienleistungen
4. Besonderer Ausschuss für Prävention
5. Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten
6. Informations- und Kommunikationstechnologie
7. Anlage von Vermögenswerten der sozialen Sicherheit
8. Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung
9. Gesundheitsleistungen und Krankenversicherung
10. Hilfsvereine auf Gegenseitigkeit
11. Organisation, Verwaltung und Innovation

http://www.issa.int/

Regionalstruktur

Europa

- Europäisches Netz – Leitungsgremium unter Vorsitz der Niederländischen Bank für Sozialversicherung

Asien-Pazifik

- Verbindungsbüro für arabische Länder (Amman), wird von der Anstalt für soziale Sicherheit Jordaniens beherbergt
- Verbindungsbüro für Südostasien (Kuala Lumpur), wird vom Angestelltenvorsorgefonds Malaysias beherbergt

Amerika

- Fachberater für Amerika (Buenos Aires, Argentinien)
- Fachberater für die englischsprachige Karibik (Barbados)

Afrika

- Verbindungsbüro südliches Afrika (Pretoria), wird vom Ministerium für Sozialentwicklung Südafrikas beherbergt
- Fachberater für Afrika (Accra, Ghana).

Was die IVSS macht

Ab 2008 wird die IVSS in jedem Dreijahreszeitraum vier Regionalforen und ein Weltforum für soziale Sicherheit organisieren und zu einer Reihe von themenbezogenen Fachseminaren und internationalen Konferenzen über wichtige Themen der sozialen Sicherheit einladen.

Die IVSS überwacht und verbreitet vor allem über ihr Webportal vergleichende Daten über nationale Programme der sozialen Sicherheit und führt Forschungsarbeit und Politikanalyse zu wichtigen Themen durch. Immer mehr Aufmerksamkeit wird der Erhebung und dem Austausch von Beispielen für gute Praxis unter IVSS-Mitgliedsorganisationen gewidmet. Die IVSS fördert die Verbesserung der sozialen Sicherheit durch Wissenstransfer und Engagement und begünstigt Partnerschaften mit dem Internationalen Arbeitsamt und anderen im Bereich der sozialen Sicherheit tätigen internationalen Organisationen.

Der Verwaltungsrat entscheidet über ein Tätigkeitsprogramm, mit dem im Dreijahreszeitraum fünf Hauptergebnisse erreicht werden sollen. 2008 erstellten die Fachausschüsse erstmals Arbeitspläne für das Triennium, um zu diesen Ergebnissen beizutragen. Das Sekretariat und die Verbindungsstellen werden Synergien entwickeln, um diese Arbeitspläne sowie die laufenden Tätigkeiten der Vereinigung zu unterstützen.

© ISSA

© Richard Human / mondolibrary.net

IVSS-Programm 2008-2010

Die IVSS wird sich im Dreijahreszeitraum 2008-2010 auf folgende fünf Ergebnisse und ergänzende Initiativen konzentrieren:

1. Verbesserte Fähigkeit der Mitgliedsorganisationen, ihre administrative und operative Effizienz zu verfolgen

Verwaltungsstrukturen (Governance) und soziale Sicherheit
Risikomanagement und Führungskompetenz in der sozialen Sicherheit
Projekt über Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) als strategisches Verwaltungsinstrument
Einhaltung der Beitragspflicht und Beitragserhebung

2. Verbesserte Fähigkeit der Mitgliedsorganisationen, an Reformprozessen der sozialen Sicherheit teilzunehmen und darauf zu reagieren

Regelmäßige Überwachung wichtiger Trends in der sozialen Sicherheit weltweit
Identifizierung und Analyse neu auftretender Probleme der sozialen Sicherheit
Errichtung eines internationalen Barometers der sozialen Sicherheit

3. Verbesserte Fähigkeit der Mitgliedsorganisationen, an einer Ausweitung der Deckung durch die soziale Sicherheit zu arbeiten

Untersuchung des bestehenden Wissens über die Ausweitung der Deckung
Einrichtung einer Task Force zur Ausweitung der Deckung

4. Bessere Vorbereitung der Mitgliedsorganisationen auf die Bewältigung von Nachhaltigkeitsherausforderungen infolge demografischer Veränderungen

Eingehende Beobachtung von Reformen der sozialen Sicherheit zur Bewältigung demografischer Veränderungen
Demografische Veränderungen und soziale Sicherheit – Innovationen, gute Praxis und gemachte Erfahrungen

© ILO

5. Bessere Sichtbarkeit der und verstärktes Bewusstsein für die Bedeutung der dynamischen sozialen Sicherheit als soziale Dimension einer sich globalisierenden Welt

Stärkung des Profils der sozialen Sicherheit auf internationaler Ebene
Organisation eines Weltforums für soziale Sicherheit und von vier Regionalforen für soziale Sicherheit

http://www.issa.int/

Generalsekretariat der IVS

4 route des Morillons
Case Postale 1
CH-1211 Geneva 22
T: +41 22 799 66 17
F: +41 22 799 85 09
E: issa@ilo.org

Verbindungsbüro und Fachberater der IVSS

Fachberater der IVSS für Afrika

Anstalt für soziale Sicherheit und Landesversicherung
Pension House
P.O. Box M149 Ministries
GH-Accra Ghana
T: +233 21 67 74 94
F: +233 21 68 63 73

Verbindungsbüro der IVSS für das südliche Afrika

Ministerium für Sozialentwicklung
Private Bag X 901
ZA-0001 Pretoria
Südafrika
T: +27 12 312 78 57
F: +27 12 312 78 82

Fachberaterin der IVSS für Amerika

Universität für soziale Studien
(Sala F. Ameghino)
Avda. Corrientes 1723, Piso 4° - C1042
AR-C1042AAD Buenos Aires
Argentinien
T: +54 11 43 75 46 01 / 02
F: +54 11 43 75 46 01 / 02

Fachberater der IVSS für die englischsprachigen Länder der Karibik

Adventure, Ardennes
Near Providence
BB-Christ Church
Barbados
T: +1 246 428 65 90
F: +1 246 428 65 90

Verbindungsbüro der IVSS für die arabischen Länder

P.O. Box 950517
JO-Amman 11195
Jordanien
T: +962 6 550 19 77
F: +962 6 550 19 76

Verbindungsbüro der IVSS für Südostasien

18th Floor, EPF Building
Jalan Raja Laut
MY-50350 Kuala Lumpur
Malaysia
T: +603 26 93 47 23
F: +603 26 93 47 39

Europäisches Netzwerk der IVSS

4 route des Morillons
Case Postale 1
CH-1211 Geneva 22
T: +41 22 799 66 17
F: +41 22 799 85 09

Promoting and developing social security worldwide
Promouvoir et développer la sécurité sociale à travers le monde
Promover y desarrollar la seguridad social en el mundo
Soziale Sicherheit weltweit fördern und entwickeln
Развиваем и поддерживаем социальное обеспечение во всем мире
دعم و تطوير الضمان الإجتماعي عبر العالم
促进和发展全球社会保障

ISBN 92-843-7181-3

www.issa.int